

# umdasch

THE STORE MAKERS

PRESSE-INFORMATION  
AMSTETTEN, 12. Januar 2023  
Verfasser: Katrin Fischer

## Sustainable Together: Grünes Marktplatzerlebnis bei umdasch auf der EuroShop 2023

umdasch The Store Makers präsentiert sich auf der diesjährigen EuroShop in Düsseldorf vom 26. Februar bis 2. März (Halle 12, Stand C55) als ganzheitlicher Partner für Investitionen im Handel. Unter dem Messemotto **Sustainable Together** bieten die Store Makers ihren Kunden und Besuchern auf dem 675 Quadratmeter großen Messestand, den sie in einen Marktplatz verwandeln, viele spannende Einblicke in Ideen, Konzepte und Lösungen für die Zukunft von Stores und Erlebniswelten. Die Themenschwerpunkte umfassen Shop Systeme, General Contracting, Technologie-Integration und Nachhaltigkeit und können in einem grünen Ambiente erlebt werden. Auch ausgewählte Lösungen von anderen Divisionen der Umdasch Group AG sind dieses Mal mit dabei.

### Ein grüner Auftritt aus der Store Makers Schmiede

Grüne Oase, lebendiger Treffpunkt, Innovationshub – all das wird der umdasch Messestand sein. Das Besondere: Beim Design für die 675 Quadratmeter große Fläche hat umdasch auf seine Inhouse-Kompetenz gesetzt. Das Konzept stammt aus der Feder des erfahrenen Shop Consult Teams aus Duisburg. Das Team rund um Shop Consult Director Maik Drewitz hat ein einzigartiges Design erstellt, das einen starken Fokus auf die Themen Nachhaltigkeit, Innovation und Digitalisierung legt. Die Store Makers zeigen damit einmal mehr, dass sie nicht nur Stores, sondern auch Messestände perfekt in Szene setzen können.

Ein überdimensionales U, die Bildmarke der Store Makers, lässt schon von Weitem erahnen: Hier geht's zu den Ladenbau-Profis von umdasch! Der architektonische Blickfang von außen ist die luftige Naturfassade bestehend aus über 500 Efeupflanzen, die den Stand behutsam einhüllt und gleichzeitig für Offenheit und Transparenz sorgt. Dazwischen illuminieren zarte Stableuchten die Pflanzen.

### Messeerlebnis mit Marktplatzcharakter

Seit jeher laden Marktplätze in aller Herren Länder zum Austausch, zu persönlichen Begegnungen und zum Verweilen ein. Um dem Messemotto Rechnung zu tragen und einen Ort der Begegnung zu schaffen, kombinieren die Store Makers dieses Konzept auf ihrem EuroShop-Messestand mit zeitgemäßen Themen wie Nachhaltigkeit oder phygitalen Erlebnissen, also physische Erfahrung gepaart mit digitaler Interaktion.

Bei einem Rundgang lassen sich die verschiedenen Kompetenzen der Store Makers in Form von sechs Marktständen erkunden. Out-of-the-box-Thinking war die Devise des Kreativteams während der Konzeption – so werden den Besuchern Schwimm-Enten, eine Kugelbahn und die Planeten im Weltall am Messestand begegnen. Inmitten der Marktstände befindet sich der Nachhaltigkeitsbereich, da diesem Thema eine zentrale Rolle bei den Stores Makers zukommt, gemäß dem Credo „We make successful und sustainable stores“. In der Solution Area – einer rund 100 Quadratmeter großen Fläche zum Erleben und Experimentieren – verschmelzen physische und virtuelle Welten. In ihr können sich die Messebesucher auf eine Reise in die Zukunft des Retail begeben. Darüber hinaus wird den Messebesuchern in der Solution Area auch der umweltschonende Umgang mit Ressourcen sowie der Einsatz nachhaltiger Store-Materialien und Produktideen im künftigen Einzelhandel nähergebracht.

Jeder Marktplatz braucht gemütliche Sitzgelegenheiten und natürlich darf auch das gemeinsame Genießen nicht zu kurz kommen: Ein Restaurant sowie zahlreiche Sitzplätze an der Bar und auf den Sitzstufen direkt am Marktplatz laden zum gemeinsamen Essen, Reden und Verweilen ein. Ein weiteres Highlight ist der offene Meetingbereich im ersten Stock, der den Besuchern einen Rundumblick auf den grünen Messestand von umdasch ermöglicht.

#### **Mit innovativen Partnern zum erfolgreichen Messestand**

Wie ein Store funktioniert ein Messestand nur durch Zusammenarbeit, Gemeinschaft und Dialog. Daher setzt umdasch bei der EuroShop 2023 auf verlässliche und innovative Partner aus den eigenen Reihen, wie auch auf Kooperationen mit externen Unternehmen. Während die umdasch Beteiligung Store Makers Middle East aus Dubai am Messestand seine herausragenden Referenzprojekte im Luxussegment vorstellt, wird die türkische Marke umdasch Madosan mit seinen Schwerlastregalen vor Ort Flagge zeigen. Der führende Scan & Go-Anbieter shopreme demonstriert als Teil von Umdasch Group Ventures Einkaufserlebnisse der Zukunft. Zusätzlich präsentiert sich Umdasch Group Ventures mit seiner Beteiligung NeoTwin als Experte für die Digitalisierung des Gebäudelebenszyklus – eine perfekte Ergänzung des General Contracting Angebots der Store Makers.

Eine besondere Partnerschaft konnte mit LEDCON, dem Spezialisten für LED-Displays, geschaffen werden. So wird der moderne Marktplatz an der EuroShop mit einer rund 20 m<sup>2</sup> großen LED-Wall, einer transparenten Schaufenster-Lösung mit Einblick in die Solution Area und weiteren LED-Screens bespielt. Außerdem ist auch Samsung Electronics GmbH als Partner von umdasch an Bord und präsentiert vor Ort verschiedenste spannende Einsatzmöglichkeiten für Digital Signage.



**Kontakt:**  
**Katrin Fischer**  
**Marketing & PR Manager**  
umdasch Store Makers Management GmbH  
Josef Umdasch Platz 1, 3300 Amstetten, Austria  
T +43 (0) 7472 69000-2500  
katrin.fischer@umdasch.com  
[www.umdasch.com](http://www.umdasch.com)

umdasch: handwerklich verwurzelt, visionär im Digitalen, stets mit menschlichem Anspruch und einem Ziel: Erfolgreiche Stores zu realisieren. Die Store Makers von umdasch gestalten außergewöhnliche Erlebnisswelten für anspruchsvolle Kunden. Sie bedienen mit ihren vier Business Units – Multistore Solutions, Premium Solutions, Construction Solutions sowie Digital Solutions – zahlreiche Kompetenzfelder von Consulting & Value Engineering über Projektmanagement, General Contracting und Shop Systems bis hin zu Digital Retail. Mit rund 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt umdasch zu den führenden Ladenbau-Unternehmen Europas. Die Zentrale befindet sich in Amstetten, Österreich. Jährlich realisiert das Unternehmen über 7.000 Ladenbau- und 200 Generalunternehmer-Projekte. Gemeinsam mit den Divisionen Doka und Umdasch Group Ventures ist die Umdasch Group mit über 170 Produktions-, Logistik- und Vertriebsniederlassungen auf fünf Kontinenten tätig. Sie befindet sich seit 155 Jahren im Besitz der Geschwister Hilde Umdasch und Alfred Umdasch.